

CDU Fraktion OB Massenheim Am Weinberg 13 a 61118 Bad Vilbel

*Frau
Irene Utter
An der Au 30*

61118 Bad Vilbel

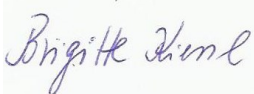
19.01.2017

Anträge zur Sitzung des Ortsbeirates Massenheim am 3. Februar 2017

*Sehr geehrte Frau Utter,
liebe Irene,*

die CDU-Fraktion bittet darum, unten stehende Haushaltsanträge auf die Tagesordnung der Ortsbeiratssitzung am 3. Februar 2017 zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen



Brigitte Kiessl

1.) Antrag der CDU-Fraktion:

Neue Beleuchtung Weihnachtsbaum

Der Magistrat wird gebeten, für den jährlich auf dem Dorfplatz aufgestellten Weihnachtsbaum eine moderne, ansprechende und energiesparende Beleuchtung rechtzeitig zu Weihnachten 2017 zu beschaffen. Dazu bitten wir, entsprechende Haushaltsmittel vorzusehen.

Begründung

Die aktuell verwendete Weihnachtsbaumbeleuchtung entspricht nicht mehr modernen Anforderungen an Optik und Energetik. Betriebskosteneinsparungen durch moderne Leuchtmittel sind möglich.

2.) Antrag der CDU-Fraktion

Beleuchtung des Fußwegs am Erlenbach

Der Magistrat wird gebeten, auf dem Teilstück des Fußweges am Erlenbach zwischen der Mühlestraße und Am Mühlengrund (Friedhof) in Höhe des "Überlaufbeckens", mindestens eine eitere Straßenlaterne anzubringen. Sollten die Mittel nicht aus den laufenden Unterhaltungskosten zu finanzieren sein, bitten wir um Einstellung der Mittel in den Haushalt 2017/18.

Begründung

Auf diesem Teilstück des Fußweges am Erlenbach läuft man plötzlich im Dunkeln. Das verringert das Sicherheitsgefühl und birgt Gefahrenquellen.

3.) Antrag der CDU-Fraktion

Weitere Umgestaltung des Parkplatzes Homburger Straße-

Der Magistrat wird gebeten für den zweiten Teil der Umgestaltung des Parkplatzes in der Homburger Straße wie bereits im vergangenen Jahr die Mittel in Höhe von ca. 5.000€ in den Haushalt einzustellen.

Begründung:

Der erste Teil der Umgestaltung ist sehr gut gelungen und der Ortsbeirat würde die restlichen Pflanzbeete gerne ebenso gestalten. Er kümmert sich entsprechend wieder um die Helfer und die Umsetzung.

4.) Antrag der CDU-Fraktion

Anschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige

Der Magistrat wird gebeten Haushaltsmittel in Höhe von 2.500 € für die Anschaffung einer sog. Mobilen Messtafel einzustellen, welche im gesamten Stadtgebiet eingesetzt werden kann. Die Tafel soll nicht nur anzeigen, wie schnell das gemessene Kfz gerade fährt, sondern auch speichern, wie schnell die gemessenen Kfz gefahren sind, wie viele Kfz erfasst und wie oft die Tempo-Obergrenze überschritten wurde.

Begründung:

Eine mobile Geschwindigkeitsanzeige visualisiert Geschwindigkeitsüberschreitungen und macht sie dem Autofahrer sofort deutlich. Eine mobile Anlage könnte im gesamten Stadtgebiet an ständig wechselnden Orten eingesetzt werden, so dass auch längerfristig kein Gewöhnungseffekt eintritt. Darüber hinaus wäre die Tafel genauso einsetzbar, wie unser städtischer Messanhänger. Wir versprechen uns davon ein besseres Einhalten der Geschwindigkeitsbegrenzungen.